

## REFERENTEN UND REFERENTINNEN



**Svenja Schulze**

Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit



**Prof. Dr. Dirk Messner**

Präsident des Umweltbundesamtes



**Patrick Hasenkamp**

Vizepräsident Verband kommunaler Unternehmen e.V. (Berlin) und Betriebsleiter AWM Abfallwirtschaftsbetriebe Münster



**Dr. Carsten Gerhardt**

Initiator und Gründer, Circular Valley



**René Götz**

Geschäftsführer, Hofflohmärkte



**Dr. Monika Hauck**

Mitgründerin und Geschäftsführerin, Repair Rebels



**Ina Hemmelmann**

Wissenschaftliche Mitarbeiterin der anstiftung, Koordination Netzwerk Reparatur-Initiativen



**Sophia Häußler**

Botschafterin, Foodsharing e.V.



**André Rückert M. Sc.**

Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Institut für Abfall- und Kreislaufwirtschaft, TU Dresden



**Julius Schäufele**

Mitgründer, Concular UG



**Sophie Schraml**

Mitinitiatorin, Projekt „Freebox“

## ALLGEMEINE HINWEISE

### Anmeldung und Kundenservice

#### Akademie Dr. Obladen GmbH

Katharinenstr. 8, 10711 Berlin

Telefon +49 30 2100548 - 10 | Fax +49 30 2100548 - 19  
[info@kommunalwirtschaft.eu](mailto:info@kommunalwirtschaft.eu) / [www.kommunalwirtschaft.eu](http://www.kommunalwirtschaft.eu)

**Die Teilnahme an der Auftaktveranstaltung ist kostenfrei.**

### Anmeldeformular

Das Anmeldeformular finden Sie unter folgendem Link oder Sie scannen den QR-Code weiter unten ein:  
<https://bit.ly/ewav2021>

### Webseite

[www.wochederabfallvermeidung.de](http://www.wochederabfallvermeidung.de)

### Teilnahmebedingungen

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) für Teilnehmer und Teilnehmerinnen und Referenten und Referentinnen der Akademie Dr. Obladen GmbH.

Die AGB können Sie jederzeit bei uns anfordern oder unter <https://kommunalwirtschaft.eu/agb> abrufen. Stornierungen seitens der Teilnehmer und Teilnehmerinnen müssen schriftlich per Post, Fax oder E-Mail bei der Akademie Dr. Obladen GmbH eingehen.

Eine Vertretung der angemeldeten Teilnehmer und Teilnehmerinnen ist möglich. Programmänderungen behält sich der Veranstalter vor.

### Bildquellen

EWWR Brüssel  
Dirk Messner: © Susanne Kambor



**22. November 2021**  
Online | 10:00 - 12:30 Uhr

**WIR GEMEINSAM FÜR WENIGER ABFALL – UNSERE GEMEINSCHAFT FÜR MEHR NACHHALTIGKEIT!**

**EIN BEITRAG ZU ABFALLVERMEIDUNG UND RESSOURCENSCHUTZ**

Auftaktveranstaltung zur Europäischen Woche der Abfallvermeidung 2021



meidung (EWAV) zum Ziel, mehr Akteure und Akteurinnen zu motivieren und mit ihren Aktionen aufzuzeigen, wie Abfälle vermieden werden können.

Dieses Jahr möchten wir unterschiedliche Gemeinschaften in den Vordergrund stellen, die sich für die Abfallvermeidung einsetzen, nachhaltigen Konsum fördern und Gemeinsinn stiften. Denn solche Gemeinschaften können einen wichtigen Beitrag zur Abfallvermeidung leisten und Teilhabe ermöglichen. Das diesjährige Thema der EWAV widmet sich „sustainable communities“ oder „nachhaltigen Gemeinschaften“. Unter Gemeinschaft verstehen wir eine überschaubare soziale Gruppe, deren Mitglieder durch ein starkes „Wir-Gefühl“ eng miteinander verbunden sind – oftmals über Generationen. Die Nachbarschaft oder Gemeinde, aber auch Familie, Freundeskreise, das Kollegium oder ein Verein können eine Gemeinschaft sein. Die Veranstaltung zum Auftakt der EWAV stellt sich daher die Frage, wie wir gemeinsam für weniger Abfall und unsere Gemeinschaft für mehr Nachhaltigkeit entstehen und uns gegenseitig dabei unterstützen können, einen Beitrag zu Abfallvermeidung und Ressourcenschutz zu leisten.

Die EWAV bietet jährlich im November die zentrale Plattform für Akteure und Akteurinnen aus Kommunen, Wirtschaft, Bildung und Zivilgesellschaft, ihre Projekte vorzustellen, Alternativen zur Wegwerfgesellschaft aufzuzeigen und zum Umdenken aufzurufen. Tausende Akteure und Akteurinnen sowie Aktionen präsentieren sich jährlich in zahlreichen europäischen Ländern – in Deutschland findet die EWAV dieses Jahr unter dem Motto „Wir gemeinsam für weniger Abfall – unsere Gemeinschaft für mehr Nachhaltigkeit“ statt.

## MODERATION



**Dr. Holger Thärichen**

Geschäftsführer der Sparte Abfallwirtschaft und Stadtsauberkeit VKS

## ZIELGRUPPE

Die digitale Auftaktveranstaltung richtet sich an alle interessierten Akteure und Akteurinnen aus der Praxis der Abfallvermeidung sowie an Vertreter und Vertreterinnen aus Politik und Verwaltung auf Bundes-, Landes und kommunaler Ebene, aus Zivilgesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft.

## ÜBERBLICK

Die Grundlage unseres Lebensstils fußt auf einem übermäßigen Verbrauch begrenzter Ressourcen. Der weltweite Ressourcenverbrauch hat zwischen 2014 und 2019 um 17 Prozent zugenommen. In diesem Zeitraum ist die jährliche Menge an Siedlungsabfällen um 700 Millionen Tonnen auf 2,7 Milliarden Tonnen gewachsen. Wir sind in Deutschland mit etwa 50 Millionen Tonnen daran beteiligt. Ein gutes Zeichen ist, dass seit einigen Jahren die Netto-Abfallaufkommen in Deutschland stagnieren. Eine Entkopplung von Wirtschaftswachstum und Abfallaufkommen von 13,8 Prozent in den Jahren 2004-2018 ist zu beobachten. Durch Maßnahmen der Abfallvermeidung soll dieser Trend weiter gestärkt werden, denn die Abfallmengen in Deutschland sind trotz allem immer noch deutlich zu hoch. Daher hat die Europäische Woche der Abfallver-

## PROGRAMM

### Eröffnung und Einführung in die Veranstaltung „Wir gemeinsam für weniger Abfall – unsere Gemeinschaft für mehr Nachhaltigkeit!“

#### 10:00 Begrüßung durch den Moderator

Dr. Holger Thärichen, Geschäftsführer der Sparte Abfallwirtschaft und Stadtsauberkeit VKS

#### 10:05 Begrüßungsrede

Svenja Schulze, Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit

#### 10:10 Begrüßungsrede

Prof. Dr. Dirk Messner, Präsident des Umweltbundesamtes

#### 10:15 Begrüßungsrede

Patrick Hasenkamp, Vizepräsident Verband kommunaler Unternehmen e.V.

### Block 1: Erfolgreiche Netzwerke für eine nachhaltige Gemeinschaft

#### 10:20 Ina Hemmelmann

Wissenschaftliche Mitarbeiterin der anstiftung, Koordination Netzwerk Reparatur-Initiativen

#### 10:35 Sophia Häußler

Botschafterin, Foodsharing e.V.

### Block 2: Unternehmerische Initiativen zur Stärkung einer nachhaltigen Gemeinschaft

#### 10:50 Julius Schäufele

Mitgründer, Concular UG

#### 11:05 Dr. Monika Hauck

Mitgründerin und Geschäftsführerin, Repair Rebels

### Block 3: Best Practice Beispiele: Initiativen für eine nachhaltige Nachbarschaft

#### 11:20 René Götz

Geschäftsführer, Hofflohmärkte

#### 11:35 Sophie Schraml

Mitinitiatorin, Projekt „Freebox“

### Block 4: Engagement aus Forschung und Wissenschaft für die nachhaltige Gemeinschaft der Zukunft

#### 11:50 Dr. Carsten Gerhardt

Initiator und Gründer, Circular Valley

#### 12:05 André Rückert M. Sc.

Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Institut für Abfall- und Kreislaufwirtschaft, TU Dresden

### Zusammenfassung und Abschluss der Veranstaltung durch den Moderator